

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

[2016/205994]

7. NOVEMBER 2016 — Dekret zur Harmonisierung der Rechtsgrundlagen der beratenden Gremien in Bezug auf deren Beziehungen zum Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft (1)

Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft hat das Folgende angenommen und wir, Regierung, sanktionieren es:

KAPITEL 1 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 26. JUNI 1986
ÜBER DIE GEWÄHRUNG VON STUDIENBEIHILFEN

Artikel 1 - Artikel 29 des Dekrets vom 26. Juni 1986 über die Gewährung von Studienbeihilfen, abgeändert durch das Dekret vom 25. Juni 2001, wird wie folgt abgeändert:

1. In Paragraph 1 werden nach Absatz 4 zwei Absätze mit folgendem Wortlaut eingefügt:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten eine Stellungnahme des Rates anfragen. Der Rat übermittelt dem Antragsteller diese Stellungnahme in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt der Rat eine Stellungnahme zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung diese zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.»

2. In Paragraph 6 wird folgender Absatz 2 eingefügt:

«Der in Absatz 1 erwähnte Jahresbericht wird dem Parlament am Tag seiner Veröffentlichung übermittelt.»

KAPITEL 2 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 15. JUNI 1994
ÜBER ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN UND DEN BEIRAT FÜR ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN

Art. 2 - In Artikel 12 Paragraph 2 des Dekrets vom 15. Juni 1994 über öffentliche Bibliotheken und den Beirat für öffentliche Bibliotheken, abgeändert durch die Dekrete vom 1. März 2004 und vom 15. Dezember 2008, werden folgende Absätze 2 bis 4 eingefügt:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten ein Gutachten des Beirats anfragen. Der Beirat übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt der Beirat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt der Beirat einen Bericht über seine Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 3 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 20. OKTOBER 1997 ZUR SCHAFFUNG EINES KRANKENHAUS-
BEIRATS UND EINES BEIRATS FÜR WOHN-, BEGLEIT- UND PFLEGESTRUKTUREN FÜR SENIOREN SOWIE
FÜR DIE HÄUSLICHE HILFE

Art. 3 - Artikel 2 Paragraph 2 des Dekrets vom 20. Oktober 1997 zur Schaffung eines Krankenhausbeirats und eines Beirats für Wohn-, Begleit- und Pflegestrukturen für Senioren sowie für die häusliche Hilfe, abgeändert durch das Dekret vom 15. März 2010, wird wie folgt abgeändert:

1. Der zweite Satz von Absatz 2 wird wie folgt ersetzt:

«Der Beirat übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.»

2. Es werden folgende Absätze 3 und 4 eingefügt:

«Gibt der Krankenhausbeirat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt der Krankenhausbeirat einen Bericht über seine Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

Art. 4 - Artikel 5 Paragraph 2 desselben Dekrets, abgeändert durch das Dekret vom 15. März 2010, wird wie folgt abgeändert:

1. Der zweite Satz von Absatz 2 wird wie folgt ersetzt:

«Der Beirat übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.»

2. Es werden folgende Absätze 3 und 4 eingefügt:

«Gibt der Beirat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt der Beirat einen Bericht über seine Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 4 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 26. JUNI 2000 ZUR SCHAFFUNG EINES WIRTSCHAFTS-
UND SOZIALRATES DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

Art. 5 - In Artikel 2 des Dekrets vom 26. Juni 2000 zur Schaffung eines Wirtschafts- und Sozialrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft, abgeändert durch das Dekret vom 27. April 2009, werden folgende Absätze 3 und 4 eingefügt:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten ein Gutachten des Rates anfragen. Der Rat übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt der Rat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.»

Art. 6 - Artikel 8 desselben Dekrets wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 2 wird zwischen die Wortfolgen "der Regierung" und "zur Kenntnisnahme" die Wortfolge "und dem Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft" eingefügt.

2. Absatz 3 wird ersatzlos gestrichen.

Art. 7 - In Artikel 11 Absatz 3 desselben Dekrets wird die Wortfolge "den Rat der Deutschsprachigen Gemeinschaft" durch die Wortfolge "das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft" ersetzt.

KAPITEL 5 — ABÄNDERUNG DES SPORTDEKRETS VOM 19. APRIL 2004

Art. 8 - In Artikel 34 des Sportdekrets vom 19. April 2004 werden folgende Absätze 2 bis 4 eingefügt:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten ein Gutachten des Sportrats anfragen. Der Sportrat übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt der Sportrat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt der Sportrat einen Bericht über seine Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 6 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 1. JUNI 2004 ZUR GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND ZUR MEDIZINISCHEN PRÄVENTION

Art. 9 - Artikel 7 des Dekrets vom 1. Juni 2004 zur Gesundheitsförderung und zur medizinischen Prävention wird wie folgt abgeändert:

1. Die drei Absätze des aktuellen Artikels 7 werden zu Paragraf 1.

2. Es wird ein Paragraf 2 eingefügt, der folgende Absätze umfasst:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten ein Gutachten des Beirats anfragen. Der Beirat übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt der Beirat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.»

Art. 10 - Der zweite Satz von Artikel 9 Absatz 6 desselben Dekrets wird durch folgenden Satz ersetzt:

«Dieser Bericht wird dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 7 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 27. JUNI 2005 ÜBER DIE AUDIOVISUELLEN MEDIENDIENSTE UND DIE KINOVORSTELLUNGEN

Art. 11 - In Artikel 114 Paragraf 1 des Dekrets vom 27. Juni 2005 über die audiovisuellen Mediendienste und die Kinovorstellungen, abgeändert durch die Dekrete vom 20. Februar 2006, vom 3. Dezember 2009, vom 13. Februar 2012 und vom 25. März 2013, wird folgender § 3 eingefügt:

«§ 3 - Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten ein Gutachten der Gutachtenkammer anfragen. Die Gutachtenkammer übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt die Gutachtenkammer ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt die Gutachtenkammer einen Bericht über ihre Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 8 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 23. JUNI 2008 ÜBER DEN SCHUTZ DER DENKMÄLER, KLEINDENKMÄLER, ENSEMBLES UND LANDSCHAFTEN SOWIE ÜBER DIE AUSGRABUNGEN

Art. 12 - In Artikel 38 des Dekrets vom 23. Juni 2008 über den Schutz der Denkmäler, Kleindenkmäler, Ensembles und Landschaften sowie über die Ausgrabungen werden folgende Absätze 3 bis 5 eingefügt:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten eine Stellungnahme der Kommission anfragen. Die Kommission übermittelt dem Antragsteller diese Stellungnahme in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt die Kommission eine Stellungnahme zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt die Kommission einen Bericht über ihre Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 9 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 17. NOVEMBER 2008 ZUR SCHAFFUNG EINES BEIRATES FÜR FAMILIEN- UND GENERATIONENFRAGEN

Art. 13 - In Artikel 3 des Dekrets vom 17. November 2008 zur Schaffung eines Beirates für Familien- und Generationenfragen werden folgende Absätze 2 und 3 eingefügt:

«Der Beirat übermittelt dem Antragsteller das in Absatz 1 Nummer 9 erwähnte Gutachten in einer vom Antragsteller festgelegten Frist.

Gibt der Beirat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.»

Art. 14 - In Artikel 9 wird zwischen die Wortfolge "dem Parlament" und das Wort "übermittelt" das Wort "zeitgleich" eingefügt.

KAPITEL 10 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS VOM 11. MAI 2009 ÜBER DAS ZENTRUM FÜR FÖRDERPÄDAGOGIK, ZUR VERBESSERUNG DER SONDERPÄDAGOGISCHEN FÖRDERUNG IN DEN REGEL- UND FÖRDER-SCHULEN SOWIE ZUR UNTERSTÜTZUNG DER FÖRDERUNG VON SCHÜLERN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG, ANPASSUNGS- ODER LERN-SCHWIERIGKEITEN IN DEN REGEL- UND FÖRDER-SCHULEN

Art. 15 - In Artikel 8 des Dekrets vom 11. Mai 2009 über das Zentrum für Förderpädagogik, zur Verbesserung der Sonderpädagogischen Förderung in den Regel- und Förderschulen sowie zur Unterstützung der Förderung von Schülern mit Beeinträchtigung, Anpassungs- oder Lernschwierigkeiten in den Regel- und Förderschulen werden folgende Absätze 2 bis 4 eingefügt:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten ein Gutachten des Beirats anfragen. Der Beirat übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt der Beirat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt der Beirat einen Bericht über seine Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 11 — ABÄNDERUNG DES DEKRETS 6. DEZEMBER 2011 ZUR FÖRDERUNG DER JUGENDARBEIT

Art. 16 - Artikel 47 des Dekrets vom 6. Dezember 2011 zur Förderung der Jugendarbeit wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 2 wird folgender Satz eingefügt:

«Gibt der Jugendrat ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.»

2. In Absatz 3 wird folgender Satz eingefügt:

«Der Jugendrat übermittelt dem Antragsteller diese Gutachten in einer vom Antragsteller festgelegten Frist.»

Art. 17 - In Artikel 49 desselben Dekrets wird folgender Absatz 2 eingefügt:

«Erstellt der Jugendrat einen Bericht über seine Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

Art. 18 - In Artikel 51 desselben Dekrets werden folgende Absätze 3 bis 5 eingefügt:

«Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann durch seinen Präsidenten ein Gutachten der Jugendkommission anfragen. Die Jugendkommission übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt die Jugendkommission ein Gutachten zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Erstellt die Jugendkommission einen Bericht über ihre Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.»

KAPITEL 12 — ALLGEMEINGÜLTIGE REGELN

Art. 19 - Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft kann bei allen beratenden Gremien der Regierung oder der Dienste der Deutschsprachigen Gemeinschaft, deren wesentliche Aufgabe in der Abgabe von Gutachten oder Stellungnahmen besteht, durch den Parlamentspräsidenten ein Gutachten oder eine Stellungnahme anfragen. Das befragte Gremium übermittelt dem Antragsteller dieses Gutachten bzw. diese Stellungnahme in einer vom Parlament festgelegten Frist.

Gibt ein beratendes Gremium im Sinne von Absatz 1 ein Gutachten oder eine Stellungnahme zu einem Dekretvorentwurf ab, hinterlegt die Regierung dieses bzw. diese zusammen mit dem Dekretentwurf im Parlament.

Art. 20 - Erstellt ein beratendes Gremium im Sinne von Artikel 19 Absatz 1 einen Bericht über seine Tätigkeiten, wird dieser dem Parlament und der Regierung zeitgleich übermittelt.

KAPITEL 13 — SCHLUSSBESTIMMUNG

Art. 21 - Vorliegendes Dekret mit Wirkung zum 1. September 2016 in Kraft.

Wir fertigen das vorliegende Dekret aus und ordnen an, dass es durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Eupen, den 7. November 2016

O. PAASCH

Der Ministerpräsident

Frau I. WEYKMANS

Die Vize-Ministerpräsidentin, Ministerin für Kultur, Beschäftigung und Tourismus

A. ANTONIADIS

Der Minister für Familie, Gesundheit und Soziales

H. MOLLERS

Der Minister für Bildung und wissenschaftliche Forschung

—
Fußnote

(1) Sitzungsperiode 2016-2017

Nummeriertes Dokument: 140 (2015-2016), Nr. 1 Dekretvorschlag.

Ausführlicher Bericht: 7. November 2016 - Nr. 31 Diskussion und Abstimmung.

TRADUCTION

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE

[2016/205994]

7 NOVEMBRE 2016. — Décret visant à harmoniser les bases légales des organes consultatifs quant à leurs relations avec le Parlement de la Communauté germanophone (1)

Le Parlement de la Communauté germanophone a adopté et Nous, Gouvernement, sanctionnons ce qui suit :

CHAPITRE 1^{er}. — *Modification du décret du 26 juin 1986 relatif à l'octroi d'allocations d'études*

Article 1^{er}. A l'article 29 du décret du 26 juin 1986 relatif à l'octroi d'allocations d'études, modifié par le décret du 25 juin 2001, les modifications suivantes sont apportées :

1. le § 1^{er} est complété par deux alinéas rédigés comme suit :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis au Conseil. Celui-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si le Conseil rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement. »

2. le § 6 est complété par un alinéa rédigé comme suit :

« Le rapport annuel mentionné au premier alinéa est transmis au Parlement le jour de sa publication. »

CHAPITRE 2. — *Modification du décret du 15 juin 1994 relatif aux bibliothèques publiques et à la Commission consultative des bibliothèques publiques*

Art. 2. L'article 12, § 2, du décret du 15 juin 1994 relatif aux bibliothèques publiques et à la Commission consultative des bibliothèques publiques, modifié par les décrets des 1^{er} mars 2004 et 15 décembre 2008, est complété par trois alinéas rédigés comme suit :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis à la Commission consultative. Celle-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si la Commission consultative rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si la Commission consultative établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 3. — *Modification du décret du 20 octobre 1997 portant création d'une Commission consultative pour les hôpitaux et d'une Commission consultative pour les structures d'hébergement, d'accompagnement et de soins pour personnes âgées ainsi que pour l'aide à domicile*

Art. 3. A l'article 2, § 2, du décret du 20 octobre 1997 portant création d'une Commission consultative pour les hôpitaux et d'une Commission consultative pour les structures d'hébergement, d'accompagnement et de soins pour personnes âgées ainsi que pour l'aide à domicile, modifié par le décret du 15 mars 2010, les modifications suivantes sont apportées :

1. la deuxième phrase de l'alinéa 2 est remplacée par ce qui suit :

« La Commission consultative transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement. »

2. le paragraphe est complété par deux alinéas rédigés comme suit :

« Si la Commission consultative pour les hôpitaux rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si la Commission consultative pour les hôpitaux établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

Art. 4. A l'article 5, § 2, du même décret, modifié par le décret du 15 mars 2010, les modifications suivantes sont apportées :

1. la deuxième phrase de l'alinéa 2 est remplacée par ce qui suit :

« La Commission consultative transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement. »

2. le paragraphe est complété par deux alinéas rédigés comme suit :

« Si la Commission consultative rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si la Commission consultative établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 4. — *Modification du décret du 26 juin 2000 portant création d'un Conseil économique et social de la Communauté germanophone*

Art. 5. L'article 2 du décret du 26 juin 2000 portant création d'un Conseil économique et social de la Communauté germanophone, modifié par le décret du 27 avril 2009, est complété par deux alinéas rédigés comme suit :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis au Conseil. Celui-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si le Conseil rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement. »

Art. 6. A l'article 8 du même décret, les modifications suivantes sont apportées :

1. dans l'alinéa 2, les mots "et du Parlement de la Communauté germanophone" sont insérés entre les mots "du Gouvernement" et les mots "avant l'expiration".

2. l'alinéa 3 est abrogé.

Art. 7. Dans l'article 11, alinéa 3, du même décret, les mots "Conseil de la Communauté germanophone" sont remplacés par les mots "Parlement de la Communauté germanophone".

CHAPITRE 5. — *Modification du décret sur le sport du 19 avril 2004*

Art. 8. L'article 34 du décret sur le sport du 19 avril 2004 est complété par trois alinéas rédigés comme suit :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis au Conseil du sport. Celui-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si le Conseil du sport rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si le Conseil du sport établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 6. — *Modification du décret du 1^{er} juin 2004 relatif à la promotion de la santé et à la prévention médicale*

Art. 9. A l'article 7 du décret du 1^{er} juin 2004 relatif à la promotion de la santé et à la prévention médicale, les modifications suivantes sont apportées :

1. les trois alinéas de l'article 7 actuel forment le § 1^{er}.

2. l'article est complété par un § 2 comprenant les alinéas suivants :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis au Conseil consultatif. Celui-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si le Conseil consultatif rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement. »

Art. 10. La deuxième phrase de l'article 9, alinéa 6, du même décret est remplacée par la phrase suivante :

« Ce rapport est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 7. — *Modification du décret du 27 juin 2005 sur les services de médias audiovisuels et les représentations cinématographiques*

Art. 11. L'article 114 du décret du 27 juin 2005 sur les services de médias audiovisuels et les représentations cinématographiques, modifié par les décrets des 20 février 2006, 3 décembre 2009, 13 février 2012 et 25 mars 2013, est complété par un § 3 rédigé comme suit :

« § 3. Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis à la chambre consultative. Celle-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si la chambre consultative rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si la chambre consultative établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 8. — *Modification du décret du 23 juin 2008 relatif à la protection des monuments, du petit patrimoine, des ensembles et sites, ainsi qu'aux fouilles*

Art. 12. L'article 38 du décret du 23 juin 2008 relatif à la protection des monuments, du petit patrimoine, des ensembles et sites, ainsi qu'aux fouilles, est complété par trois alinéas rédigés comme suit :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis à la commission. Celle-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si la commission rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si la commission établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 9. — *Modification du décret du 17 novembre 2008 pour la création d'un conseil consultatif pour les questions familiales et générationnelles*

Art. 13. L'article 3 du décret du 17 novembre 2008 pour la création d'un conseil consultatif pour les questions familiales et générationnelles est complété par deux alinéas rédigés comme suit :

« Le conseil consultatif transmet l'avis mentionné à l'alinéa 1^{er}, 9^o, au demandeur dans le délai fixé par ce dernier.

Si le conseil consultatif rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement. »

Art. 14. Dans l'article 9, le mot "simultanément" est inséré entre le mot "communiqué" et les mots "au Gouvernement".

CHAPITRE 10. — *Modification du décret du 11 mai 2009 relatif au centre de pédagogie de soutien, visant l'amélioration du soutien pédagogique spécialisé dans les écoles ordinaires et spécialisées et encourageant le soutien des élèves à besoins spécifiques ou en difficulté d'adaptation ou d'apprentissage dans les écoles ordinaires et spécialisées*

Art. 15. L'article 8 du décret du 11 mai 2009 relatif au centre de pédagogie de soutien, visant l'amélioration du soutien pédagogique spécialisé dans les écoles ordinaires et spécialisées et encourageant le soutien des élèves à besoins spécifiques ou en difficulté d'adaptation ou d'apprentissage dans les écoles ordinaires et spécialisées est complété par trois alinéas rédigés comme suit :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis au Conseil consultatif. Celui-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si le Conseil consultatif rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si le conseil consultatif établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 11. — *Modification du décret du 6 décembre 2011 visant à soutenir l'animation de jeunesse*

Art. 16. A l'article 47 du décret du 6 décembre 2011 visant à soutenir l'animation de jeunesse, les modifications suivantes sont apportées :

1. l'alinéa 2 est complété par la phrase suivante :

« Si le Conseil de la jeunesse rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement. »

2. l'alinéa 3 est complété par la phrase suivante :

« Le Conseil de la jeunesse transmet ces avis au demandeur dans le délai fixé par ce dernier. »

Art. 17. L'article 49 du même décret est complété par un alinéa rédigé comme suit :

« Si le Conseil de la jeunesse établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

Art. 18. L'article 51 du même décret est complété par trois alinéas rédigés comme suit :

« Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis à la commission "Jeunesse". Celle-ci transmet cet avis au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si la commission "Jeunesse" rend un avis à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Si la commission "Jeunesse" établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement. »

CHAPITRE 12. — *Règles générales*

Art. 19. Le Parlement de la Communauté germanophone peut, par l'intermédiaire de son président, demander un avis à tous les organes consultatifs du Gouvernement ou des services de la Communauté germanophone dont la mission principale consiste à rendre des avis. L'organe auquel un avis est demandé transmet celui-ci au demandeur dans le délai fixé par le Parlement.

Si un organe consultatif rend un avis au sens de l'alinéa 1^{er} à propos d'un avant-projet de décret, le Gouvernement le joint au projet de décret déposé au Parlement.

Art. 20. Si l'organe consultatif au sens de l'article 19, alinéa 1^{er}, établit un rapport d'activités, celui-ci est transmis simultanément au Parlement et au Gouvernement.

CHAPITRE 13. — *Disposition finale*

Art. 21. Le présent arrêté produit ses effets le 1^{er} septembre 2016.

Promulguons le présent décret et ordonnons qu'il soit publié au *Moniteur belge*.

Eupen, le 7 novembre 2016.

O. PAASCH

Le Ministre-Président

Frau I. WEYKMANS

La Vice-Ministre-Présidente, Ministre de la Culture, de l'Emploi et du Tourisme

A. ANTONIADIS

Le Ministre de la Famille, de la Santé et des Affaires sociales

H. MOLLERS

Le Ministre de l'Education et de la Recherche scientifique

—————
Note

(1) *Session 2016-2017.*

Document parlementaire : 140 (2015-2016), n° 1. Proposition de décret.

Compte rendu intégral : 7 novembre 2016, n° 31. Discussion et vote.

—————
VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

[2016/205994]

7 NOVEMBER 2016. — Decreet tot harmonisatie van de rechtsgronden van de adviesorganen in hun relaties met het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap (1)

Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap heeft aangenomen en Wij, Regering, bekrachtigen hetgeen volgt :

HOOFDSTUK 1. — *Wijziging van het decreet van 26 juni 1986 betreffende de toekenning van studietoelagen*

Artikel 1. In artikel 29 van het decreet van 26 juni 1986 betreffende de toekenning van studietoelagen, gewijzigd bij het decreet van 25 juni 2001, worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1. paragraaf 1 wordt aangevuld met twee leden, luidende :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de Raad. De Raad bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de Raad een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement. »

2. paragraaf 6 wordt aangevuld met een tweede lid, luidende :

« Het jaarbericht vermeld in het eerste lid wordt op de dag van zijn bekendmaking overgezonden aan het Parlement. »

HOOFDSTUK 2. — *Wijziging van het decreet van 15 juni 1994 over de openbare bibliotheken en de Adviescommissie voor openbare bibliotheken*

Art. 2. Artikel 12, § 2, van het decreet van 15 juni 1994 over de openbare bibliotheken en de Adviescommissie voor openbare bibliotheken, gewijzigd bij de decreten van 1 maart 2004 en 15 december 2008, wordt aangevuld met een tweede tot vierde lid, luidende :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de Adviescommissie. De Adviescommissie bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de Adviescommissie een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als de Adviescommissie een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 3. — *Wijziging van het decreet van 20 oktober 1997 houdende oprichting van een Adviescommissie voor de ziekenhuizen en van een Adviescommissie voor de woon-, begeleidings- en verzorgingsstructuren voor bejaarden en voor de thuishulp*

Art. 3. In artikel 2, § 2, van het decreet van 20 oktober 1997 houdende oprichting van een Adviescommissie voor de ziekenhuizen en van een Adviescommissie voor de woon-, begeleidings- en verzorgingsstructuren voor bejaarden en voor de thuishulp, gewijzigd bij het decreet van 15 maart 2010, worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1. de tweede zin van het tweede lid wordt vervangen als volgt :

« De Adviescommissie bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn. »

2. dezelfde paragraaf wordt aangevuld met een derde en een vierde lid, luidende :

« Als de Adviescommissie voor de ziekenhuizen een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als de Adviescommissie voor de ziekenhuizen een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

Art. 4. In artikel 5, § 2, van hetzelfde decreet, gewijzigd bij het decreet van 15 maart 2010, worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1. de tweede zin van het tweede lid wordt vervangen als volgt :

« De Adviescommissie bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn. »

2. dezelfde paragraaf wordt aangevuld met een derde en een vierde lid, luidende :

« Als de Adviescommissie een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als de Adviescommissie een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 4. — *Wijziging van het decreet van 26 juni 2000 houdende oprichting van een Sociaal-Economische Raad van de Duitstalige Gemeenschap*

Art. 5. Artikel 2 van het decreet van 26 juni 2000 houdende oprichting van een Sociaal-Economische Raad van de Duitstalige Gemeenschap, gewijzigd bij het decreet van 27 april 2009, wordt aangevuld met een derde en een vierde lid, luidende :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de Sociaal-Economische Raad. De Raad bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de Sociaal-Economische Raad een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement. »

Art. 6. In artikel 8 van hetzelfde decreet worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1. in het tweede lid worden de woorden "ter kennis van de Regering" vervangen door de woorden "ter kennis van de Regering en van het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap";

2. het derde lid wordt opgeheven.

Art. 7. In artikel 11, derde lid, van hetzelfde decreet worden de woorden "de Raad van de Duitstalige Gemeenschap" vervangen door de woorden "het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap".

HOOFDSTUK 5. — *Wijziging van het sportdecreet van 19 april 2004*

Art. 8. Artikel 34 van het sportdecreet van 19 april 2004 wordt aangevuld met een tweede tot vierde lid, luidende :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de Sportraad. De Sportraad bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de Sportraad een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als de Sportraad een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 6. — *Wijziging van het decreet van 1 juni 2004 betreffende de gezondheidspromotie en inzake medische preventie*

Art. 9. In artikel 7 van het decreet van 1 juni 2004 betreffende de gezondheidspromotie en inzake medische preventie worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1. de drie leden van het huidige artikel 7 worden paragraaf 1;
2. het artikel wordt aangevuld met een paragraaf 2 die de volgende leden omvat :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de Adviesraad. De Adviesraad bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de Adviesraad een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement. »

Art. 10. De tweede zin van artikel 9, zesde lid, van hetzelfde decreet wordt vervangen door de volgende zin :

« Dat verslag wordt gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 7. — *Wijziging van het decreet van 27 juni 2005 over de audiovisuele mediadiensten en de filmvoorstellingen*

Art. 11. Artikel 114 van het decreet van 27 juni 2005 over de audiovisuele mediadiensten en de filmvoorstellingen, gewijzigd bij de decreten van 20 februari 2006, 3 december 2009, 13 februari 2012 en 25 maart 2013, wordt aangevuld met een paragraaf 3, luidende :

« § 3. Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de advieskamer. De advieskamer bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de advieskamer een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als de advieskamer een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 8. — *Wijziging van het decreet van 23 juni 2008 betreffende de bescherming van monumenten, klein erfgoed, ensembles en landschappen en betreffende de opgravingen*

Art. 12. Artikel 38 van het decreet van 23 juni 2008 betreffende de bescherming van monumenten, klein erfgoed, ensembles en landschappen en betreffende de opgravingen wordt aangevuld met een derde tot vijfde lid, luidende :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de commissie. De commissie bezorgt dat standpunt aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de commissie een standpunt over een voorontwerp van decreet inneemt, dient de Regering dat standpunt samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als de commissie een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 9. — *Wijziging van het decreet van 17 november 2008 betreffende de oprichting van een adviesraad voor gezins- en generatievraagstukken*

Art. 13. Artikel 3 van het decreet van 17 november 2008 betreffende de oprichting van een adviesraad voor gezins- en generatievraagstukken wordt aangevuld met een tweede en een derde lid, luidende :

« De adviesraad bezorgt het advies bedoeld in het eerste lid, 9°, aan de aanvrager binnen een door de aanvrager gestelde termijn.

Als de adviesraad een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement. »

Art. 14. In artikel 9 worden de woorden "aan de Regering en aan het Parlement overgemaakt" vervangen door de woorden "gelijktijdig aan de Regering en aan het Parlement toegezonden".

HOOFDSTUK 10. — *Wijziging van het decreet van 11 mei 2009 over het centrum voor bevorderingspedagogiek, ter verbetering van de gespecialiseerde pedagogische ondersteuning in de gewone en gespecialiseerde scholen, evenals ter aanmoediging van de ondersteuning van leerlingen met een beperking of met aanpassings- of leermoeilijkheden in de gewone en gespecialiseerde scholen*

Art. 15. Artikel 8 van het decreet van 11 mei 2009 over het centrum voor bevorderingspedagogiek, ter verbetering van de gespecialiseerde pedagogische ondersteuning in de gewone en gespecialiseerde scholen, evenals ter aanmoediging van de ondersteuning van leerlingen met een beperking of met aanpassings- of leermoeilijkheden in de gewone en gespecialiseerde scholen wordt aangevuld met een tweede tot vierde lid, luidende :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij het adviescomité. Het adviescomité bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als het adviescomité een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als het adviescomité een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 11. — *Wijziging van het decreet van 6 december 2011 ter ondersteuning van het jeugdwerk*

Art. 16. In artikel 47 van het decreet van 6 december 2011 ter ondersteuning van het jeugdwerk worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1. het tweede lid wordt aangevuld met de volgende zin :

« Als de Jeugdraad een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement. »

2. het derde lid wordt aangevuld met de volgende zin :

« De Jeugdraad bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door de aanvrager gestelde termijn. »

Art. 17. Artikel 49 van hetzelfde decreet wordt aangevuld met een tweede lid, luidende :

« Als de Jeugdraad een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

Art. 18. Artikel 51 van hetzelfde decreet wordt aangevuld met een derde tot vijfde lid, luidende :

« Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij de jeugdcommissie. De jeugdcommissie bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als de jeugdcommissie een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat advies samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Als de jeugdcommissie een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden. »

HOOFDSTUK 12. — *Algemene regels*

Art. 19. Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap kan door bemiddeling van zijn voorzitter een advies aanvragen bij alle adviesorganen van de Regering of van de diensten van de Duitstalige Gemeenschap die hoofdzakelijk een adviserende taak hebben. Het om advies verzochte orgaan bezorgt dat advies aan de aanvrager binnen een door het Parlement gestelde termijn.

Als een adviesorgaan in de zin van het eerste lid een advies over een voorontwerp van decreet geeft, dient de Regering dat samen met het ontwerp van decreet in bij het Parlement.

Art. 20. Als een adviesorgaan in de zin van artikel 19, eerste lid, een activiteitenverslag opstelt, wordt dat activiteitenverslag gelijktijdig aan het Parlement en aan de Regering toegezonden.

HOOFDSTUK 13. — *Slotbepaling*

Art. 21. Dit decreet heeft uitwerking met ingang van 1 september 2016.

Wij kondigen dit decreet af en bevelen dat het door het *Belgisch Staatsblad* wordt bekendgemaakt.

Eupen, 7 november 2016.

O. PAASCH

De Minister-President

Mevr. I. WEYKMANS

De Viceminister-President, Minister van Cultuur, Werkgelegenheid en Toerisme

A. ANTONIADIS

De Minister van Gezin, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden

H. MOLLERS

De Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek

Nota

(1) *Zitting 2016-2017.*

Parlementair stuk : 140 (2015-2016), nr. 1. Voorstel van decreet.

Integraal verslag : 7 november 2016, nr. 31. Bespreking en aanneming.

REGION WALLONNE — WALLONISCHE REGION — WAALS GEWEST

SERVICE PUBLIC DE WALLONIE

[2016/206079]

10 NOVEMBRE 2016. — Arrêté du Gouvernement wallon relatif à la lutte intégrée contre les ennemis des cultures

Le Gouvernement wallon,

Vu le Code wallon de l'Agriculture, l'article D.134;

Vu le décret du 10 juillet 2013 instaurant un cadre pour parvenir à une utilisation des pesticides compatible avec le développement durable et modifiant le Livre I^{er} du Code de l'Environnement, le Livre II du Code de l'Environnement, contenant le Code de l'Eau, la loi du 28 décembre 1967 relative aux cours d'eau non navigables et le décret du 12 juillet 2001 relatif à la formation professionnelle en agriculture, les articles 3, 5 et 8;

Vu la concertation entre les Gouvernements régionaux et l'autorité fédérale intervenue en date du 20 février 2014, approuvée le 10 mars 2014 et en date du 15 septembre 2016;

Vu l'avis n° 2014/000629 de la cellule autonome d'avis en développement durable donné le 10 mars 2014;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 14 avril 2014;